

Anliegen, Datum, Uhrzeit: Protokoll der Sitzung vom 21.09.2020, 14:00 - 16:00 Uhr

Veranstaltungsort: Telefonkonferenz

TOP 1 Feststellung der Anzahl stimmberechtigter Mitglieder

Es sind 9 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

TOP 2 Verabschiedung des Protokolls vom Juni 2020

Das Protokoll der Sitzung vom 22.06.2020 wurde einstimmig angenommen.

TOP 3 Frau Albrecht, Beauftragte für Senioren und Fahrgäste mit Behinderungen
der BVG berichtete aus ihrer Arbeit

Frau Albrecht gibt einen Überblick über den aktuellen Stand der Barrierefreiheit bei der BVG: fünf von sechs Fährlinien sind seit 2014 barrierefrei. Bei der 6. Fährlinie handelt es sich um die traditionelle Ruderfähre in Rahnsdorf, die quasi unter Denkmalschutz steht. Seit Dezember 2017 werden auf allen Straßenbahnlinien barrierefreie Fahrzeuge (rund 300) eingesetzt. Ergänzend werden 40 ältere Wagen, die nur über drei Stufen zu erreichen sind, als Verstärkerfahrten oder in Sondersituationen bei Baumaßnahmen eingesetzt. Sie sollen im Dezember 2021 ausgesondert werden. Seit 2009 besteht die gesamte Busflotte aus barrierefreien Fahrzeugen. 6500 Bushaltestellen, die in der Zuständigkeit der Bezirke liegen, müssen größtenteils noch barrierefrei umgerüstet werden.

Neun von 13 U-Bahnhöfen in Reinickendorf sind barrierefrei. Die Bahnhöfe Borsigwerke und Holzhauser Straße werden nach Januar 2022 im Zusammenhang mit der Damm-Sanierung der U6 mit einem Aufzug ausgerüstet. Auch der U-Bahnhof Franz-Neumann-Platz erhält aufgrund statischer Probleme in diesem Bahnhof erst nach 2022 einen Aufzug. Auf dem Bahnhof Residenzstraße soll im kommenden Jahr ein Aufzug in Betrieb gehen.

Weiterentwicklung der Fahrgastinformation: Das Ergebnis des Projektes Fahrgastinformation akustisch ist, dass die "Busse sprechen" sollen bzw. ergänzend eine App entwickelt werden soll, die weitere Infos gibt.

Diese App soll auch die Zeit überbrücken helfen, die bis zur vollständigen Ausstattung der Busse und Straßenbahnen mit Außenansagen vergehen wird.

Mobilität der Zukunft:

Im Rahmen des Projektes "Seemeile" fuhr bis Januar 2020 eine Ringlinie (am Tegeler Hafen von Wilkestraße bis Wilkestraße) mit autonomen Bussen. Das Projekt wird unter dem Namen „Shuttles & Co“ ab dem Spätherbst fortgeführt und weiterentwickelt. Eine Route ist die bekannte vom U-Bahnhof Alt-Tegel in Richtung Greenwichpromenade. Zusätzlich soll ein Fahrzeug in der Nähe auch durch Seitenstraßen fahren. In einem weiteren Schritt wird der S-Bahnhof Tegel angeschlossen werden. Vorgestellt werden auch der BerIKönig und BerIKönig BC.

TOP 4 Aktuelles aus den Verbänden

- Keine Berichte
-

TOP 5 Ausschüsse

Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass sich die Teilnehmer vor der Ausschusssitzung im BVV-Büro anmelden müssen.

TOP 6 Verschiedenes

Frau Vollbrecht berichtet:

- Test des Treppenliftes am Postamt Residenzstraße 25 mit einem Beiratsmitglied: als Problem stellte sich heraus, dass sich die obere Tür nicht automatisch öffnet

- Umgestaltung / Nachnutzung Flughafen Tegel: am 27.07.2020 gab es zwischen dem Planungsbüro und einigen Beiratsmitgliedern einen Abstimmungstermin
- Am 04.09. fand das erste Netzwerktreffen zum Thema Migration und Behinderung statt: ein Schreiben zur Gewinnung eines Mitgliedes mit Behinderung und Migration wird vorbereitet
- Informationen zum aktuellen Stand bzgl. der Erstellung des Reinickendorfer Aktionsplanes
- Bezirkliche Teilhabebeiräte: dürfen sich konstituieren. Die Bestätigung der Interessensvertretung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt durch den Landesbeirat für Menschen mit Behinderung.
- Beiratsmitglieder meldeten sich für die Mitarbeit in der Jury zum Ehrenpreis

Nächster Sitzungstermin: 19.10.2020 als Telefonkonferenz von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Protokoll: R. Vollbrecht